

Die Kleingärtner aus den rd. 250 Gartenparzellen in und um Triptis, welche dem Regionalverband ORLATAL Gartenfreunde e.V. angehören, haben auch in diesem Jahr wieder guten Grund zum Feiern. Zum Einen kann darauf zurückgeblickt werden, dass die Kleingärtner aus Triptis im Landeswettbewerb Thüringen um die schönste Kleingartenanlage (nach Kleingartenrecht) einmal den ersten Platz belegte und im vergangenen Jahr den 3. Platz unter den 1.559 Thüringer Kleingartenanlagen.

Im Jahr 2013 war es der Kleingartenverein „Einheit“, der somit den Staffelstab von der Kleingartenanlage „Frieden“ aus dem Jahr 2000 übernommen hat.

Viele schöne Gärten und ein erlebnisreiches aber auch erholsames Vereinsleben prägen die Kleingärten dieser Region.

Aber nicht nur dies individuelle, sondern die Integration in das Leben der Kommune und die vielen Projekte sind den Triptiser Vereinen wertvoll ans Herz gewachsen. In den 6 Triptiser Kleingartenanlagen des Verbandes gibt es Insektenhotels, gemeinsam genutzte und gestaltete Flächen und Spazierwege und auch Vereinsheime, welche alle Bürger gern zum Spaziergehen und Verweilen einladen.

Die Verbundenheit zur Kommune zeigt sich auch am Beispiel des Patenschaftsvertrages des KGV „Einheit“ mit der Kindertagesstätte „Farbenklex“ und der Bewirtschaftung des den Kindern übergebenen „Klassenzimmer im Grünen“.

Vor zehn Jahren wurde durch den Gartenfreund Käppel, dem Vorsitzenden des Kleingartenvereines „Wiesenburg“ e.V. der Brauch, die Kleingärtner der Triptiser Kleingartenvereine bei einem gemütlichen Abend beieinander zu haben, wieder zum Leben erweckt.

Die Vorsitzenden der Triptiser Kleingartenvereine trafen sich mehrmals im Jahr um Nägel mit Köpfen zu machen, dabei kam es aber auch zu interessanten Erfahrungsaustauschen über die Arbeit der Vorstände in ihren Vereinen. Somit hatten die Vorbereitungen auf diesen Abend auch einen nutzbringenden Effekt für die Vereinsarbeit.

In diesem Jahr trafen sich zum gemütlichen Beisammensein mit Tanz die Kleingärtner am Samstagabend, am 08. November im Vereinsheim des Triptiser Sportvereines.

Die Vereinsmitglieder der Kleingartenvereine haben sich mit dieser gemeinsamen Veranstaltung einen schönen Abschluss des ereignisreichen Gartenjahres selbst gestaltet.

Die Verantwortlichen für diese schöne Veranstaltung hoffen, dass noch lange solche Treffen stattfinden und sie mit dazu beiträgt neue Mitglieder für unsere Vereine zu gewinnen.

Der Regionalverband ORLATAL, dem die sechs Triptiser Kleingartenvereine angehören, ist den Organisatoren sehr dankbar für diese Idee und die damit erfolgreiche Gestaltung von Geselligkeit und Zusammengehörigkeit im Verband. Der Verband unterstützte in diesem Jahr finanziell diese Veranstaltung. Der Verbandsvorsitzende, Gfrd. Reinhard Gering überbrachte am Abend zur Freude aller anwesenden Kleingärtner das Dankeschön des Verbandes. Der Kohlrabiball ist somit ein fester Bestandteil der vielfältigen Veranstaltungen im Verbandsbereich geworden und er hat eine Vorbildwirkung für ähnliche Geselligkeiten in den Städten Pößneck und Neustadt an der Orla.